

4. Sonstiges

Herr Quasdorf informiert, dass wir seit längerer Zeit mit der Firma Irisgerd in Verhandlungen sind, welche im Bereich der Fischerei baut. Für den Bereich Kita sind wir soweit, dass wir auf das Angebot der Firma warten. Es gab ein Gespräch mit der Fa. Irisgerd und Berliner Stadtmission als freier Träger für die Kita. Die Berliner Stadtmission wird definitiv kein Gebäude für eine Kita bauen, sondern können sich maximal vorstellen, die Kita zu betreiben. Wir warten jetzt auf das Angebot der Firma, wie die Kita gebaut werden soll, in welchen Zeitabläufen etc. Es gibt die Forderung, die Realisierung bis 2020 zu vollziehen. Das ist mehr als Realitätsfremd, denn in dieser Zeit ist es definitiv nicht möglich den B-Plan zu ändern, alle zu beteiligen, eine Baugenehmigung zu erlangen und dann noch zu bauen.

Frau Bothe sagt, Kitabau in Modulweise dauert 3 Monate. Das haben andere Kommunen bereits umgesetzt. Abgesehen davon, ob die Berliner Stadtmission bauen will oder nicht, ist völlig irrelevant. Wenn uns die Modulbauweise von dem Bauträger vorgestellt wird, dann werden wir definitiv nicht Nein sagen.

Die öffentliche Sitzung wird um 19.07 Uhr beendet.



Dr. Weißlau
Vorsitzender Hauptausschuss

Original

Hauptausschuss Bestensee

B E S C H L U S S V O R L A G E
der Verwaltung

- öffentlich

Einreicher: Ordnungsamt

Beraten im:

Beschluss-Tag: 10.12.2019

Beschluss-Nr.: **HA 05/12/19**

Betreff: Vergabe zur Neubeschaffung eines Mannschaftstransportwagen
MTW für die Feuerwehr der Gemeinde Bestensee

Beschluss: Der Hauptausschuss der Gemeinde Bestensee beschließt die
Vergabe zur Neubeschaffung eines
Mannschaftstransportwagens MTW wie folgt:

Lose 1 und 2 (Fahrgestell / Aufbau für MTW):

Fa. Frank Lampe, Parchim zum
Angebotspreis von **38.800,00 €**

Los 3 (Beladung für MTW):

Fa. G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, Ludwigsfelde zum
Angebotspreis von **3.673,04 €**

Die Gesamtinvestition der vorgenannten Maßnahmen (+1.000 €)
beträgt **43.473,04 €**.

Der Bürgermeister wird ermächtigt dem betreffenden Bieter den
Zuschlag zu erteilen.

Begründung: Die öffentliche Ausschreibung vom 19.7.2019 (Abgabetermin 30.08.2019) musste aufgehoben werden, da kein Angebot eingegangen war.
Daraufhin wurde eine Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb am 25.09.2019 als nächstfolgende Vergabeart gewählt. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist wurde auf den 30.11.2019 gesetzt.
6 Unternehmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.
3 Unternehmen gaben ein Angebot ab.

Bezüglich der Lose 1 und 2 war aus finanziellen Gründen ein Vorführ- und Gebrauchtfahrzeug gewünscht.

Die dem Vergabevorschlag zu Grunde liegenden Angebote sind markt- und wettbewerbsgerecht und stellen im Vergleich die wirtschaftlichsten Angebote dar.
Darüber hinaus werden weitere Ausgaben in Höhe von **1.000 € für unvorhergesehene und sinnvolle technische Verbesserungen während der Bauphase** (z.B. durch Neuentwicklungen in der Aufbau- oder Gerätetechnik) bereitgestellt.

Die Zuschlags- und Bindefrist wurde einvernehmlich mit den für die Zuschlagserteilung in Frage kommenden Bietern verlängert. Die finanziellen Mittel für die Vergabe stehen im Haushalt der Gemeinde Bestensee zur Verfügung.

Abst.-Ergebnis	Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. HA :	8
	Anwesend :	7
	Ja-Stimmen :	7
	Nein-Stimmen :	/
	Stimmenthaltungen :	/
	von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV ausgeschlossen :	/


Dr. Claus Weißlau
Vorsitzender des Hauptausschusses

